

Kubas langjähriger Kardinal Ortega ist gestorben

Havanna. Der frühere kubanische Kardinal Jaime Ortega, eine Schlüsselfigur bei der zwischenzeitlichen Annäherung zwischen den USA und Kuba, ist tot. Er starb am Freitag im Alter von 82 Jahren, wie das Erzbistum von Havanna mitteilte. Ortega hatte sich 2016 aus Altersgründen nach 35 Jahren als Erzbischof von Havanna in den Ruhestand verabschiedet. Im Jahr 1994 war er Kardinal geworden. Er hatte unter anderem bei geheimen Verhandlungen von Vertretern der kubanischen Regierung des heutigen Parteichefs Raúl Castro mit der US-Regierung unter dem Präsidenten Barack Obama eine wichtige Rolle gespielt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/359531.kubas-langjahriger-kardinal-ortega-ist-gestorben.html>